



**Laboratori
di Dodis**

Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Die Rolle der Schweiz in der OSZE

Workshop zur schweizerischen Aussenpolitik

Vernissage des Quellenbandes «Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Diplomatische Dokumente der Schweiz von den Anfängen des KSZE-Prozesses bis zur ersten Schweizer OSZE-Präsidentschaft 1969–1996»

Podium mit Heidi Tagliavini und Christoph Späti

Freitag, 30. Oktober 2026 | Universität Bern
Hauptgebäude | Hochschulstrasse 4

15:15 Uhr | 18:30 Uhr

u^b

UNIVERSITÄT
BERN

Zum dritten Mal präsidiert die Schweiz 2026 die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) als weltweit grösste regionale Sicherheitsorganisation. Sie setzt damit ein Engagement fort, das mit der Ausarbeitung der KSZE-Schlussakte von 1975 begann. 50 Jahre später blicken wir zurück auf die Geschichte des KSZE-Prozesses und diskutieren die früheren und gegenwärtigen Herausforderungen der OSZE.

Historischer Workshop 15:15 Uhr | Universität Bern, Raum 115

Input-Referate

Philip Rosin: Möglichkeiten und Grenzen schweizerischer KSZE-Politik am Beispiel des Wirkens von Edouard Brunner

Christian Nünlist: Verpasste Gelegenheiten? Die Wurzeln geteilter europäischer Sicherheit nach dem Kalten Krieg

Lucas Renaud: 1996, 2014, 2026: Schweizer Rekord und Ausdruck einer Organisation in der Krise

Diskussion und Austausch mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen: Marianne von Grünigen, Raimund Kunz, Hans-Jörg Renk, Bruno Rösli und Walter Thurnherr

Moderation: Thomas Bürgisser

Abendveranstaltung 18:30 Uhr | Universität Bern, AULA

Begrüssung durch den Vizepräsidenten der Schweizerischen Gesellschaft für Aussenpolitik, Rudolf Wyder

Keynote

«Die Rolle der Schweiz in der KSZE/OSZE» und Präsentation des Bandes: Sacha Zala, Direktor der Forschungsstelle Dodis, Professor an der Universität Bern

Podium

Heidi Tagliavini | alt Botschafterin, ehemalige OSZE-Spitzendiplomatin
Christoph Späti | Botschafter, Sonderbeauftragter des OSZE-Vorsitzes für den Südkaukasus

im Gespräch mit Ivana Pribaković, SRF

Anschliessend Apéro

Anmeldung (begrenzte Platzzahl)

Workshop per E-Mail an dodis@dodis.ch

Abendveranstaltung online www.aussenpolitik.ch/events/osze/

Bild: Der Amtierende Vorsitzende der OSZE, Bundesrat Flavio Cotti, erläutert am 25. Juni 1996 in der Wiener Hofburg seinen Entscheid, im September in Bosnien und Herzegowina allgemeine Wahlen durchzuführen.